



TERBIUMOXID (Tb₂O₃)

- Halbleiter
- Leuchtstoff in Bildröhren
- Beschichtung von Datenspeichern
- Mikromagnete

Weltjahresproduktion

10 Tonnen¹

Jährliche Fördermenge weltweit

ca. 320 Tonnen²

Diese Seltene Erde ist ein richtiger Alleskönner. Sie wird vor allem als Leuchtstoff in Fluoreszenzlampen und Bildschirmen verwendet. Genau wie Dysprosiumoxid kann sie außerdem Magnete vor Entmagnetisierung schützen. Zu guter Letzt findet Terbiumpuloxid auch in der Halbleitertechnik Verwendung.

Die Produktion von Terbiumpuloxid in einem industriell verwertbaren Reinheitsgrad ist sehr aufwendig. Da es in der Natur nur in Verbindungen, meist mit Yttrium, vorkommt, muss es zunächst isoliert werden. Anschließend wird es mit Fluorwasserstoff zunächst in Terbiumpulfluorit umgewandelt und erst danach mit Calcium zu Terbiumpul reduziert. Durch die seltene Umsetzung dieser Prozesse zählt Terbiumpuloxid zu den knappsten seltenen Erden.

PREISENTWICKLUNG

